



17.01.2018

JETZT GEHT'S RUND: SCHWER ZUGÄNGLICHE STELLEN STAUBFREI SCHLEIFEN!

Der „Roundy“, ein neuer Handschleifblock mit Absaugung von **Werkstattausrüster Mirka**, unterstützt Karosserie- und Lackierbetriebe dabei, **Schleifprozesse effizient, staubfrei und damit gesundheitsschonend durchzuführen**. Dank seiner flachen Bauweise und der seitenumschließenden Scheibe ermöglicht es der Handblock laut Hersteller, auch schwer zugängliche Stellen sowie insbesondere entlang von Sicken und Kanten zu schleifen.

VERWENDUNG MIT NETZ- SOWIE 15-LOCH-SCHEIBEN MÖGLICH

Das Design mit 8 großen und 26 kleinen Löchern ermöglicht die Verwendung von Ø 150 mm Netzscheiben, wie zum Beispiel Mirka Abranet, oder 15-Loch Ø 150 mm Scheiben wie Q.Silver oder

Q.Silver Ace. Das reduziert die vorzuhaltenden Schleifmittelvarianten in Betrieben deutlich und sorgt somit für mehr Kosteneffizienz.

UNIVERSELL EINSETZBAR FÜR ENTLACKEN, SPACHTEL- UND LACKSCHLIFF SOWIE FINISH

Durch die Wahl des passenden Schleifmittels wird der Mirka „Roundy“ zu einem universellen Werkzeug: **In Verbindung mit Abranet oder Q.Silver Ace Scheiben in den Körnung P60 und P80 ist der Handblock für das Entlacken einsetzbar.** Im Körnungsbereich P180 bis P240 und in Verbindung mit Abranet Netzschleifmitteln kann der Roundy für den Spachtelschliff, bzw. im Bereich P240 bis P320 für den Lackschliff angewendet werden.

DURCH ZWEI ADAPTER Ø 20 UND Ø 27 MM PASSEND FÜR VERSCHIEDENE ABSAUGANLAGEN

Auch für das perfekte Finish beim Hochglanzschleifen ist die Produktinnovation einsetzbar – in Verbindung mit Mirkas Folienschleifmittel Microstar in den Körnungen P800 bis P1500. Weiteres Plus: Da der „Roundy“ mit zwei Adaptern (Ø 20 und Ø 27 mm) geliefert wird, kann er mit verschiedenen Schläuchen verwendet und so an eine Vielzahl an Staubabsaugungsanlagen angeschlossen werden.

BEQUEMES UND ERMÜDUNGSFREIES ARBEITEN

Überdies ermöglicht die ergonomische Gestaltung des Handblocks mit Vertiefungen für die Finger dem Anwender Mirka zufolge ein bequemes und ermüdungsfreies Arbeiten, auch über einen längeren Zeitraum hinweg.

Andreas Löffler